

Stellenausschreibung studentische Mitarbeit für die Bildungsarbeit, 39h/Monat

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir für den Lernort Keibelstraße (Träger: Agentur für Bildung, Geschichte und Politik e.V.) studentische*n Mitarbeiter*innen (m/w/d) für die Bildungsarbeit.

Arbeitszeit: 39 Stunden/Monat

Vergütung: 533,91 Euro/Monat als geringfügig Beschäftigte*r (Minijobber*in)

Zeitraum: 1. April 2025 bis Ende 2026, eventuell mit Verlängerung

Bewerbungsfrist: 9. März 2025

Zwischen 1951 und 1990 befand sich in der Keibelstraße in der Nähe des Berliner Alexanderplatzes die Untersuchungshaftanstalt Berlin-Mitte bzw. UHA II. Als eine dem Ministerium des Innern unterstellte Einrichtung wurden hier Menschen wegen verschiedener Straftaten inhaftiert. Die Untersuchungshaftanstalt in der Keibelstraße ist damit ein Ort, an dem sich Vorstellungen von politischer Opposition, sozialer Abweichung und Kriminalität in der DDR manifestierten. Zugleich steht die ehemalige Haftanstalt, in der für viele Inhaftierte eine Odyssee durch verschiedene Gefängnisse in der DDR begann, als Symbol für staatliche Repression und Willkür.

Der Lernort der [Agentur für Bildung, Geschichte und Politik e.V.](#) versteht sich neben einer Bildungsstätte auch als Dokumentationszentrum, in dem die Geschichte des Ortes aufgearbeitet und ausgestellt wird. In der Bildungsarbeit greifen wir verschiedene Facetten der Geschichte des Ortes auf. Daraus haben wir ein interaktives und mediengestütztes Angebot in Form von Lernwerkstätten für Grundschulen und Sekundarstufen sowie für die außerschulische Bildung und ein internationales Publikum entwickelt. In regelmäßigen Abständen bieten wir öffentliche Führungen an.

Für die Durchführung von unterschiedlichen Lernwerkstätten und Führungen sowie weiterhin für die Unterstützung bei der Organisation, Umsetzung und Dokumentation von Veranstaltung oder in der Erarbeitung von Bildungsmaterial freuen wir uns über Bewerbungen von Studierenden, die

- die Fächer Geschichte (auf Lehramt), Public History, Politik- oder Kulturwissenschaften oder verwandte Studiengänge studieren
- noch mindestens zwei Jahre studieren
- die Bereitschaft haben, auch am Wochenende zu arbeiten
- gute Sprachkenntnisse in Englisch aufweisen
- eigenverantwortlich und engagiert arbeiten

Wünschenswert sind weiterhin:

- erste Erfahrungen in der Bildungsarbeit sowie Kenntnisse zur DDR-Geschichte
- gute Sprachkenntnisse in Französisch, Spanisch, Polnisch oder anderen mittelosteuropäischen Sprachen
- digitale Kompetenzen

Wir bieten:

- die Zusammenarbeit in einem kleinen, engagierten Team
- Mitarbeit im Bereich der historisch-politischen Bildungsarbeit
- zahlreiche Möglichkeiten, sich in der Bildungsarbeit und zur Geschichte der DDR fortzubilden sowie eigene Ideen einzubringen

Bewerbungen bitte nur per E-Mail und als PDF-Datei an kontakt@keibelstrasse.de.

Die Bewerbung sollte bestehen aus Motivationsschreiben, Lebenslauf, ggf. Studien- und Arbeitszeugnissen (alles als eine PDF-Datei und nicht mehr als 5 MB). Bitte keine Fotos hinzufügen.

Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich am 17. und 18. März 2025 statt.

Kontakt für weitere Informationen:

Lernort Keibelstraße

Dr. Henrike Voigtländer

Tel.: 030-28098011

Mail: voigtlaender@agentur-bildung.de